

den 2ten Junii angesetzt, da dann alle Creditores, so daran zu prärendiren haben, sub præjudicio sich einfinden müssen. Grebenstein den 6ten May 1733.

## II. Sachen / so in und um Cassel zu verkauffen.

- 1.) Auff des Braumeister Bogts: Behausung in der Mittel-Cassen, seynd über voriges Gebott der 450. Rthl. noch 50. Rthl. mehr und also nun 500. Rthl. gebotten worden. Desgleichen
- 2.) Sind auff des Wollen-Fuchmachers, Johann Daniel Baupels Haus im Weissen-Hoff, nunmehr 530. Rthl. gebotten worden; Wer einmehrs auff diese beyden Häuser geben will, kan si b. bey dem Stadt-Gericht melden.
- 3.) Auff erhaltenes Decretum Alienandi, sollen des gewesenen Königl. und Fürstl. Gärtners Herr Elias Bourguignon seel. hinterlassener Erben, ihre ererbte zwey Häuser, ein grosser Garten von ohngefähr 12. Acker groß, und ein ander Garten von ohngefähr 3. Acker groß unter dem Weinberg gelegen, verkaufft werden, und sind darauff 2500. Rthl. baares Geld bereits gebotten; Wer nun den Erben und Pupillen zum Besten ein mehreres zugeben gesonnen, kan sich in gehöriger Frist bey hiesiger Königl. Französische Canklen melden.
- 4.) Es will Jemand eine gebundene Casselische Folio Bibel  
Desgleichen,
- 5.) Ein gar leichtes roht angestrichenes Post-Wäglein auff zwey Pferde, um einen billigen Preis,  
Weniger nicht
- 6.) Eine Pferdte Krippe und eine Kausse verkauffen; Wette mit diesen dreyen Stücken gedienet, kan sich bey dem Verleger angeben.
- 7.) Es wollen die Caroudeischen Kinder erster Ehe, ihre vorhandene Cram-Waaren und Mobilien heute Montag als den 11ten May, an den Meistbietenden verkauffen; Wer eins oder das ander zu kauffen Lust hat, kan sich in obbemeldtem Hause Nach-Mittags um 3. Uhr einfinden.

## III. Sachen / so in und um Cassel zu vermiechten seyn.

- 1.) In einem gewissen Hause an einer schönen Straß gelegen, in der obersten Etage ist ein grosser Saal, wie auch eine grosse Stube, nebst zwey grossen Cammern und Küche zu verhäuren. Desgleichen
- 2.) Ist eine feine saubere Wohn-Stube in einer untersten Etage, nebst zwey Cammern und einer Küche in der Alten-Neustadt gleich zu nächst an der Fuldas Brücken, für eine einkle Persohn, oder für eine kleine Familie, welche zugleich kan bezogen werden zu vermeyern, Wer zu denen beyden obbemeldeten Logiementen Lust hat, kan sich bey dem Verleger melden.

## IV. Pers